

Kleine Anfrage

des Abg. Joachim Steyer AfD

Handwerksausbildung von Migranten in Baden-Württemberg sowie in den Landkreisen Reutlingen und Zollernalb

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Migranten haben in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (2020 bis 2024) sowie im laufenden Jahr 2025 bis zum aktuell vorliegenden Stichtag jeweils eine handwerkliche Berufsausbildung in Baden-Württemberg begonnen (bitte jährlich ausweisen und zusätzlich nach Staatsangehörigkeitsgruppen, Aufenthaltsstatus und Altersgruppe aufschlüsseln)?
2. Wie viele Migranten haben in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (2020 bis 2024) sowie im laufenden Jahr 2025 bis zum aktuell vorliegenden Stichtag jeweils eine handwerkliche Berufsausbildung im Landkreis Reutlingen und im Landkreis Zollernalbkreis begonnen (bitte wie in Ziffer 1 aufschlüsseln)?
3. Wie viele Migranten haben in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (2020 bis 2024) sowie im laufenden Jahr 2025 bis zum aktuell vorliegenden Stichtag eine handwerkliche Berufsausbildung in Baden-Württemberg erfolgreich abgeschlossen (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?
4. Wie viele Migranten haben in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (2020 bis 2024) sowie im laufenden Jahr 2025 bis zum aktuell vorliegenden Stichtag jeweils eine handwerkliche Berufsausbildung im Landkreis Reutlingen und im Landkreis Zollernalbkreis erfolgreich abgeschlossen (bitte wie in Frage 1 aufschlüsseln)?
5. Wie viele Migranten haben ihre handwerkliche Berufsausbildung in den bisher genannten Zeiträumen aus welchen Gründen (zum Beispiel sprachliche Hürden, schulische Leistungen, betriebliche Gründe, aufenthaltsrechtliche Gründe, Wechsel in andere Bildung/Arbeit) abgebrochen (bitte nach Gesamtzahl in Baden-Württemberg und jeweils den Landkreisen Reutlingen und Zollernalbkreis aufschlüsseln)?
6. In welchen handwerklichen Berufsgruppen beginnen und schließen Migranten besonders häufig eine Berufsausbildung ab (bitte nach Gesamtsituation in Baden-Württemberg und jeweils den Landkreisen Reutlingen und Zollernalbkreis aufschlüsseln)?

25.8.2025

Steyer AfD

Begründung

Vor dem Hintergrund der verbreiteten Annahme, Einwanderung könne den Fachkräftemangel im Handwerk beheben, ist eine belastbare und differenzierte Datengrundlage erforderlich. Die Kleine Anfrage soll daher Transparenz zu Beginn, Abschlüssen und Abbrüchen von Handwerksausbildungen von Migranten sowie eine regionale Auswertung für die Landkreise Reutlingen und Zollernalb schaffen.